

Mobility Data Space

Kurzinformation



01 Unternehmensgegenstand

- Der Mobility Data Space ist ein virtueller Marktplatz zum Austausch von Mobilitätsdaten (B2B und B2G).
- Der MDS stellt dazu einen Datenkatalog zur Suche nach Datenangeboten und eine Infrastruktur für einen dezentralen Datenaustausch zur Verfügung.
- Die Anbieter und Abnehmer entscheiden jederzeit selbstbestimmt, wer ihre Daten zu welchem Zweck und Preis erwerben kann.

02 Governance

Träger des Mobility Data Space ist die Datenraum Mobilität GmbH, eine Non Profit-Gesellschaft, die vom BMDV gefördert wird.

03 Gesellschafter

acatech Stiftung • BMW • Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg und NRW • Caruso • Deutsche Bahn • DHL Group • HERE • HUK Coburg • Mercedes-Benz • VDV eTicket GmbH • Volkswagen Aktiengesellschaft

04 Teilnehmer

Ca. 200 (Stand Ende März 2024); neben den Gesellschaftern u. a.

- Mobilitätsdienstleister (z. B. Bolt, FreeNow, ADAC)
- Behörden/staatsnahe Unternehmen (z. B. DWD, Autobahn GmbH)
- Kommunen (z.B. Gelsenkirchen, Hamburg)
- Öffentliche Verkehrsunternehmen (z. B. Hamburger Hochbahn)
- Mobilfunknetzbetreiber (z. B. Vodafone)
- Energiesektor (z. B. e.on, TenneT)
- Forschungseinrichtungen (z. B. Fraunhofer, KIT)

05 Funktionsweise

- Im Datenkatalog des MDS bieten die Teilnehmer Daten an bzw. suchen die von Ihnen benötigten Datensätze.
- Die Daten verbleiben beim Anbieter. Der MDS hostet keine Daten. Der Datenaustausch erfolgt Peer-to-Peer, ohne dass die Rohdaten zum MDS gelangen.
- Das Einstellen eines Datenangebots im Katalog bindet die Anbieter nicht. Sie entscheiden in jedem Einzelfall, ob sie die Daten an den Interessenten veräußern.
- Alle Teilnehmer im MDS-Netzwerk installieren einen Konnektor, über den der Datentransfer erfolgt. Das senkt Transaktionskosten bei Business Cases mit mehreren Beteiligten oder Geschäftsbeziehungen mit mehreren Teilnehmern.
- Alle Teilnehmer werden mit einem sicheren Verfahren authentifiziert.
- Der MDS stellt Musterklauseln zur Vereinfachung von Vertragsverhandlungen zur Verfügung. Auch eine automatisierte Zahlungsabwicklung ist perspektivisch vorgesehen.
- Der MDS verwendet den EDC-Konnektor (Industriestandard) und bietet zusätzlich den CaaS – Connector-as-a-Service als Dienstleistung an.
- Der MDS unterstützt die Teilnehmer bei der Suche nach Partnern bzw. bei der Entwicklung von Use Cases.